

# ARA feiert Europameister-Titel

**Österreich nimmt in Europa beim Thema Recycling eine Spitzenposition ein. Dazu trägt die ARA als führender Recyclingspezialist seit 1993 wesentlich bei. Grund genug, die Erfolg der letzten 20 Jahre mit Partnern und Wegbegleitern zu feiern.**

2012 hatte die EU Kommission in einer Studie Österreich mit 39 von 42 Punkten auf Platz 1 bei der Bewertung der Abfallwirtschaft geehrt.

Doch damit nicht genug: Anfang dieses Jahres hat die Europäische Umweltagentur die Top-Position von Österreich bestätigt: Beim Recycling sämtlicher Siedlungsabfälle führt Österreich mit 63 % Recyclingrate das Ranking vor Deutschland und Belgien an. Der Durchschnitt aller untersuchten Länder liegt bei 35 %.

Zu diesen Spitzenergebnissen hat die Altstoff Recycling Austria AG (ARA) mit der getrennten Verpackungssammlung in den letzten 20 Jahren einen wichtigen Beitrag geleistet. „Doch das ist nicht unser Verdienst alleine. Ohne die gute Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, den Kommunen und natürlich der Bereitschaft der Bevölkerung zur Mülltrennung wäre das niemals möglich gewesen“, erklärt ARA Vorstand Werner Knausz.

In den 20 Jahren des Bestehens der ARA sind beachtliche Sammelmengen zusammengekommen, die ein unverzichtbarer Beitrag zur Ressourcenbasis der österrei-

*vlnr: Helmut Mödlhammer (Präs. Gemeindegewerbe), Hans Roth (Saubermacher), Alfred Riedel (Präsident Gemeindevorstand der Volkspartei NÖ).*

chischen Wirtschaft sind: Ein Zug gefüllt mit den in den letzten 20 Jahren von der ARA gesammelten Verpackungen würde entlang des Äquators einmal rund um die Erde reichen. Und laufend kommen neue Waggons dazu ...

Um die Erfolge der letzten 20 Jahre gebührend zu feiern, lud die ARA Kunden, Partner und Wegbegleiter in die AULA der Wissenschaften in Wien. Rund 500 Besucher folgten der Einladung und feierten diesen Anlass mit prominenten Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Vizekanzler Dr. Michael Spindelegger hielt die Festrede. ARA Aufsichtspräsident Alfred Berger hob die Rolle der Wirtschaft bei der getrennten Verpackungssammlung hervor.

Die beiden ARA Vorstände Werner Knausz und Christoph Scharff blickten auf 20 erfolgreiche Jahre zurück und wagten gleichzeitig einen Ausblick auf die nächsten 20 Jahre.

Der offizielle Teil fand mit der Übergabe einer Urkunde von Pro Ethik an die ARA durch den ehemaligen Präsidenten des Verfassungsgerichtshofs und Pro Ethik-Vorsitzenden Ludwig Adamovich einen würdigen Abschluss. Danach feierten die Gäste bei Musik von Falco Luneau noch bis spät in den Abend hinein.

Zum Event fanden sich viele weitere prominente Gäste ein. Darunter Robert Palfrader, Rudi Roubinek und Benimpapst Thomas Schäfer-Elmayer. Sigi Menz (Ottakringer) wurde ebenso gesichtet wie Alfred Hudler (Vöslauer), Susanne Lontzen (Coca Cola), Nicole Berkman (SPAR) und Alfred Matousek (REWE). Ebenfalls



*vlnr: Werner Knausz, Vizekanzler Michael Spindelegger, Susanne Lontzen (Coca Cola)*

Fotos: ARA

die Ehre gaben sich Maria Rauch-Kallat (BM a.D.), Marilies Flemming (BM a.D.) und Helmut Mödlhammer (Präsident Gemeindegewerbe).



*vlnr: Robert Palfrader, Werner Knausz, Christoph Scharff, Rudi Roubinek*

*Rund 500 Gäste feierten 20 Jahre getrennte Verpackungssammlung im ARA System*

